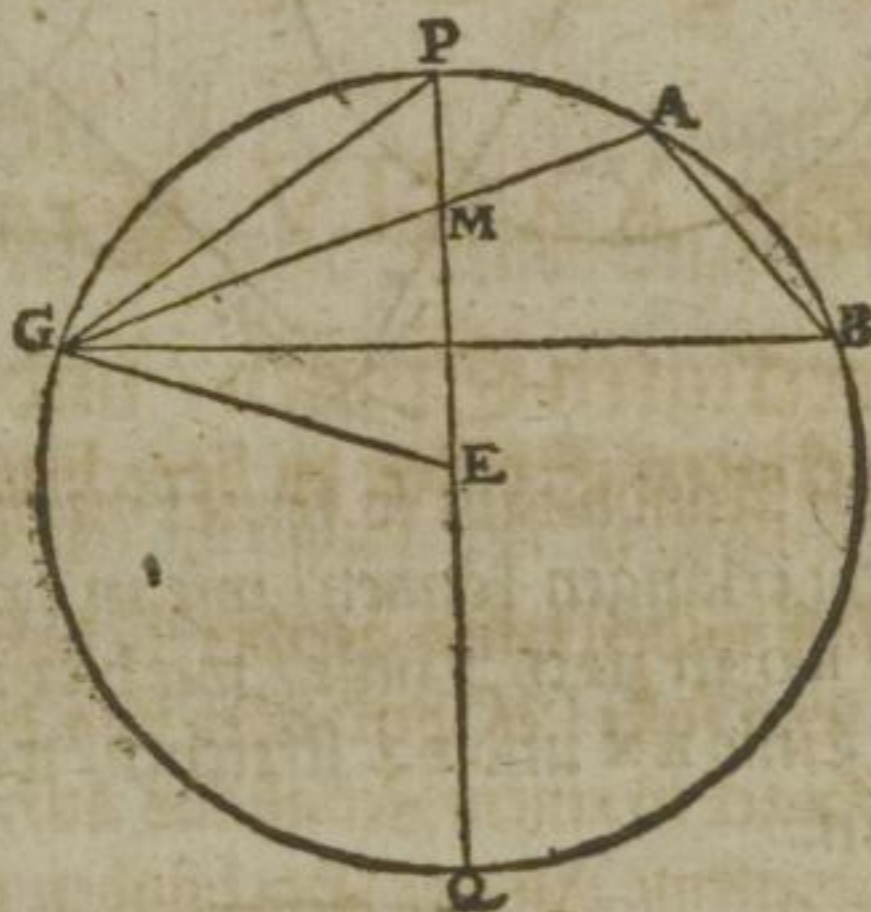


Die XXXII. Frage.

Wie um einen gegebenen Δ ein \circ auf sondre
Weise zu schreiben?

Der gegebne Triangel seye $A B G$. Wann ich nun $D G$, als die Grundlinie desselben in zween gleiche Theile sondere / und bey M dem Mittel die waagrechte Linie $P Q$ ziehe / so bin ich versichert / daß sich auf derselben der Mittelpunct finden muß. Setze ich nun einen Winkel bey G , der so weit offen / als A , so weist mir die eine Seiten E den Mittelpunct.



Von diesem E kan ich dann den Cirkel herum streichen lassen / so wird er die drey Spitzen des gegebenen Triangels berühren / wie Joh. Bapt. Benedictus lehret in seinen Episteln am 367 Blat.

Die XXXIII. Frage.

Von den gevierdten Zahlen.

Wann von einer Zahl / die sich mit 8 abmisset / 1 wird darvon ges
ehan / so wird die überbliebene Zahl noch gevierdt (quadratus) noch
in 2 oder 3 geführten Zahlen begriffen seyn. Deßgleichen wird auch er
folgen